

An den
Stadtverordnetenvorsteher der Stadt Laubach
Joachim Kühn

Laubach, den 04. Juli 2021

**Dringlichkeitsantrag zur Stadtverordnetenversammlung am 06.07.2021:
Kreisstraße K189 zwischen Ruppertsburg und Gonterskirchen:
Erneuerung der Fahrbahndecke und Schließung der Radweg-Netzlücke**

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher Kühn,

die Fraktion der FBLL beantragt, den folgenden Dringlichkeitsantrag zwecks Beratung und Beschlussfassung in die Stadtverordnetenversammlung am 06.07.2021 einzubringen:

Vorabinformation:

1. Der Landkreis Gießen plant die Fahrbahndecke der Kreisstraße K 189 zwischen Ruppertsburg und Gonterskirchen im kommenden Herbst (s. Dringlichkeit) zu erneuern (gesch. Kosten: 900.000 €).
2. Der Landkreis Gießen weist in seinem jüngst aufgestellten Radwegekonzept (Mai 2021) eine Radweg-Netzlücke zwischen Ruppertsburg und Gonterskirchen aus, die durch Anlegen eines straßenbegleitenden Radwegs (gesch. Kosten: 1.600.000 €, Priorität C) geschlossen werden sollte.

Zitat: „Die vorgenommene Priorisierung (A, B, C) ist zu berücksichtigen, wobei bei Straßenbaumaßnahmen davon abgewichen werden kann, wenn sich dies aus wirtschaftlichen Gründen anbietet.“

Begründung der Dringlichkeit:

Da die unter 1. genannte Maßnahme bereits im Herbst dieses Jahres durchgeführt werden soll, wäre eine Beratung in der Stadtverordnetenversammlung Ende Sept. (29.09.21), also in etwa 12 Wochen, zu spät.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat der Stadt Laubach wird beauftragt, mit dem Landkreis Gießen zu prüfen, ob die unter 2. genannte Maßnahme zur Schließung der Netzlücke im Radwegennetz durch Anlegen eines straßenbegleitenden Radwegs durch Kombination mit der unter 1. genannten Maßnahme zeitnah und gleichzeitig kostengünstiger als in Einzelmaßnahmen (zus. 2.500.000 €) geschlossen werden kann.

Begründung:

Dieser Antrag soll der Attraktivitätssteigerung der Großgemeinde Laubach und des ländlichen Raums an den Kreisgrenzen zu Vogelsberg- und Wetteraukreis dienen. Das touristisch attraktive und von ausgedehnten Mischwäldern umgebene Fachwerkdorf im Ortsteil Gonterskirchen mit seinen ca. 880 Einwohnern, Wochenend- und Teichhausgebiet, Ausflugszielen wie dem nahegelegenen Jägerhaus, Gastronomiebetrieb / Landhotel, Ferienwohnungen, Backhäusern, Grillhütte,... ist nicht an den Vogelsberger Vulkan-Express Hungen-Hohenrodskopf (über Laubach und Schotten, Linie VB-92) angeschlossen. Aufgrund damit einhergehender Fahrzeitverlängerung ist dies auch zukünftig nicht zu erwarten. Ferner ist Gonterskirchen auch nicht an den Radweg Hungen – Laubacher Wald angeschlossen.

Die o.g. Strecke entlang der K 189 durch das Horlofftal stellt eine sehr idyllische und attraktive Verbindung zu den Anschlusspunkten des Vulkan-Expresses in Hungen (über Ruppertsburg, Gonterskirchen und Einhartshausen) und Schotten dar. Sie hat für Radfahrer einen hohen Freizeitwert, dient aber u.a. auch Berufspendlern als Verbindung zu ihren Arbeitsstätten in der Eisengießerei Friedrichshütte oder Römhild GmbH. Ferner dient die Strecke als Verbindung zum Anschluss an die Horlofftalbahn in Hungen (Hungen-Wölfersheim), die ab 2025 wieder in Betrieb genommen wird. Die Strecke verfügt jedoch über keinen Radweg, ist sehr schmal und verfügt kaum über Ausweichmöglichkeiten.

Finanzielle Auswirkungen: keine finanziellen Auswirkungen für die Stadt Laubach

Mit freundlichen Grüßen


Ralf Schmidt